

SCHNITT AUSSTELLUNGSRAUM

Rosanne Altstatt • Marjorie Jongbloed • Corinna Schnitt • Maria Anna Tappeiner
An der Linde 27 • 50668 Köln • Tel. 0175 - 610 12 23

Info unter Tel. 0221 – 497 14 07
r.altstatt@gmx.net

Pressemitteilung

JOINT VENTURES

Christoph Keller, Kurator

Vortrag/Gespräch
Christoph Keller

SCHNITT/MENGEN
Individuelle Sozialisation, Netzwerkarbeit und kollektive Strategien
in der aktuellen Kunst

Mittwoch, den 21. Februar, um 20.00 Uhr

Mit der neuen Projektreihe JOINT VENTURES laden wir verschiedene Künstlergruppen ein, die im Schnitt Ausstellungsraum Projekte realisieren oder ihre Arbeit vorstellen. Damit werden Arbeitszusammenhänge transparent gemacht und der Dialog zwischen künstlerischer Produktion und theoretischem Diskurs gefördert. In einer Zeit der Fusionen und Vernetzungen suchen auch KünstlerInnen aktiv die Zusammenarbeit, um Wissen zu teilen und Energien zu verstärken. Verschiedenste Interessen, Methoden und Ansätze greifen dabei ineinander und gehen temporär Verbindungen ein. Eine Gruppe kann sich aus unterschiedlichen Beweggründen und Formen zusammensetzen. So gibt es bspw. offene Interessengruppen, Aktivisten, projekt-, themen- oder raumbezogene Arbeitsgemeinschaften oder einfach Gleichgesinnte, die gegenseitige Impulse in der Zusammenarbeit suchen. Oftmals arbeiten KünstlerInnen auch parallel in verschiedenen Gruppierungen und suchen nach Schnittstellen für einzelne Vorhaben.

Als Auftakt von JOINT VENTURES wird der Kurator **Christoph Keller** in einem informellen Vortrag und Gespräch von seinen Erfahrungen mit Künstlergruppen aus Europa und den USA berichten. Keller, der die aktuelle Ausstellungsreihe ›Circles‹ (ZKM Karlsruhe, Sept. 2000 - Juni 2001) kuratiert hat, geht der Frage nach, wie sich verschiedene Künstlergruppen heute definieren und formieren, seien sie selbsternannt oder von aussen als solche bestimmt. Seine Ausstellungsreihe präsentiert Zirkel, „die aufgrund einer gemeinsamen Herkunft, ähnlichen Lebensbedingungen oder anderen Faktoren eng miteinander verbunden sind, ohne jedoch feste Gruppen zu bilden“. Im Rahmen seines Projekts hat Christoph Keller auch mehrere Referenten eingeladen, die sich mit der Konstellation und dem Programm verschiedener selbstdefinierter Künstlergruppen wie Akademie Isotrop (Hamburg) oder Toasting Agency (Paris) auseinandersetzen.

Als erste Künstlergruppe in der Reihe JOINT VENTURES haben wir das Künstlerduo **Hofmann und Lindholm** eingeladen. Das Ausstellungsprojekt ›Hofmann und Lindholms Lebensversicherung‹ wird am **Freitag, den 2. März 2001, um 20.00 Uhr** eröffnet.

Christoph Keller

1969	geb. in Stuttgart
1991	Gründung des <i>Institut für angewandte Kunstkritik ifak</i> (München)
1991-1998	„Laurids & Mattheus“ (mit J. Lohwieser; München/Karlsruhe/Berlin)
1998	Gründung des Verlagsprojekts <i>Revolver - Archiv für aktuelle Kunst</i> (Publikationsreihe)
2000-2001	Curator-In-Residence, ZKM Zentrum für Kunst und Medientechnologie, Karlsruhe, Siemens Kulturprogramm, München; Ausstellungsreihe <i>Circles</i>
2000-2001	Lehrauftrag an der Merz Akademie, Stuttgart